

Politische Wende, 2 Ortsvereine, Verschmelzung

1990

Rückbenennung von SG Friedrichshagen in SG Burgund 1912 Friedrichshagen e. V.

1990

Neugründung der Eintracht Friedrichshagen(Nachfolger von Turbine Wasserwerke) zunächst als reiner Jugendverein mit zahlreichen Erfolgen im Nachwuchsbereich, erst ab Mitte der 90er Jahre Aufbau von Herrenteams

1991 - 1996

Neubau von 2 Kunstrasenplätzen, dem Funktionsgebäude und Nebeneinrichtungen auf der Sportanlage Friedrichshagen



Doppelaufstieg der 1. Herren SG Burgund von der Kreisliga B in Bezirksliga



SG Burgund 1912 Friedrichshagen e. V., 1. Herren Juli 1999, Meister Kreisliga B und Aufsteiger zur Kreisliga A

stehend: Betreuer Kühnel, Trainer Berndt, Betreuer Opitz, Pietsch, Winkelmann, Engel, Hohensee, Grohmann, Dönitz, Opitz, Sachs
Walt, Betreuer Küger, Präsident Przybylski, Nachwuchtleiter Köhl, D
sitzend: Pitzke, Meyer, Kühnel, Niesler, Dietel, Gärtner, Matouschek, Kumpies, Behrend, Labian, Ebert, P. Richter

1998 -
2000



SG Burgund 1912 Friedrichshagen e. V., 1. Herren, Meister Kreisliga A und Aufsteiger zur Bezirksliga 2000 / 2001

stehend: N. Krüger, J. Przybylski, Radu, Trainer W. Berndt, Schöbe, Ebert, I. Sachs, Dönitz, M. Hohensee,
Kapitän J. Winkelmann, D. Matouschek, M. Labian, Sternmann, Pitzke, Betreuer Opitz und Kühnel
A. Sil, P. Grohmann, A. Behrend, D. Kumpies, K. Kühnel, D. Dietel, T. Gärtner
sitzend: E. Opitz, U. Engel, J. U. Meyer,



Mai
2002
Freundschaftsspiel anlässlich 90 Jahre SC Burgund in Friedrichshagen gegen den
Bundesliga-Zweitligisten 1. FC Union Berlin vor der Rekordkulisse (nach 1990) von
knapp 2000 Zuschauern

2003 -
2007

kontinuierliche Aufstiege der Altliga Ü 40 des SG Burgund 1912 in die
Verbandsliga Berlin, Staffelsieg und Teilnahme am Halbfinale 2007

Konsolidierung der Nachwuchsarbeit, Erringung von Staffelmeisterschaften und weiteren guten Plätzen

2000 -
2007



Aufstieg der Herren von Eintracht Friedrichshagen bis zur Kreisliga A

2005 -
2007



2005 -
2007

Beginn der Gespräche zwischen den Vereinsverantwortlichen beider Ortsvereine mit dem Ziel der Fusion, ab Anfang 2007 sehr verstärkt

April 2007	Verschmelzung der beiden Ortsvereine Eintracht Friedrichshagen e. V. und SG Burgund Friedrichshagen 1912 e. V. zum Friedrichshagener Sportverein 1912 e. V., dem mit nahezu 500 Mitgliedern größten Landsportverein in Friedrichshagen
August 2007	erstmaliger Auftritt als Friedrichshagener Sportverein 1912 e. V. Teilnahme am Spielbetrieb mit 5 Herrenteamen, 1 Frauenteam, 9 Nachwuchsteams und 3 Freizeitmannschaften
Juni 2008	Aufstieg der 1. Herren des FSV 1912 in die Bezirksliga nach einem begeisternden Endspurt in der Endphase der Meisterschaft. Aufstieg der A-Jugend in die Landesliga, dann aber leider Abmeldung mangels Spieler.
Juni 2009	Klassenerhalt in der Bezirksliga, Aufstieg der 3. Herren in die Kreisklasse B. Aufstieg der C-Jugend in die Bezirksliga
Juni 2010	Auch im 2. Jahr Klassenerhalt in der Bezirksliga, weiteres Anwachsen des Mädchenspielbetriebes, gute - sehr gute Platzierungen im Nachwuchsbereich
Juni 2011	Bitterer Abstieg der 1. Herren in die Kreisliga A, im Nachwuchsbereich großartige Erfolge mit 6 Staffelsiegen und 5 Aufstiegen von D2 bis B-Jugend , dabei erstmaliger Staffelsieg einer Mädchenmannschaft ohne Saisonniederlage mit 15-1-0 und 77:2 Toren.
2011- 2012	Vorbereitung und Planung der Jubiläumsserie Höhepunkte das Spiel gegen den 1. Fc Union Berlin am 12. Mai 2012 und der Festakt zum 100. Geburtstag am 3.10.2012 im Kino "Union" .